

Thema

Maler und Gipser mit gemeinsamen Zielen

Aktuell

SUVA-Beitragssystem

Generalversammlung

Luzerner Maler stehen für Qualitätsarbeit

Qualitätssicherung

Grosses Interesse bei Behörden

Aufgefallen

Farbige Impulse für Luzern

Gratulationen

Vorarbeiterprüfungen

Veranstaltungen

Frühlingsrundgang mit Otti Gmür

Aktuell

SUVA-Beitragssystem

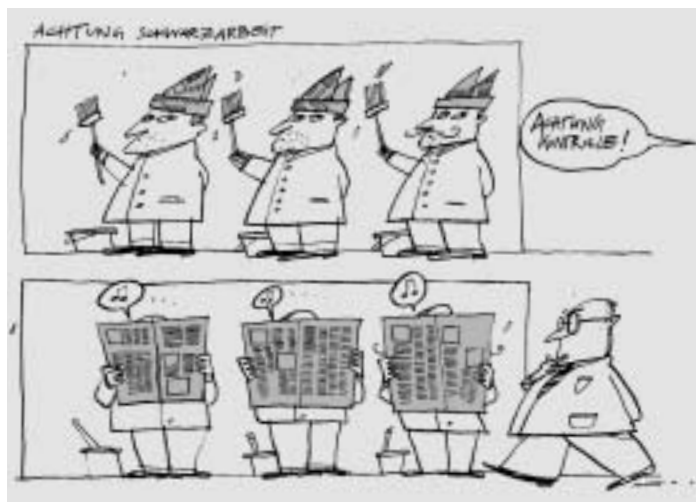
Der SMGV hat den Entscheid für ein neues Beitragssystem zur Festsetzung der SUVA-Prämien in der Berufsunfallversicherung in die Vernehmlassung gegeben. Das seit 1995 angewendete Bonus-Malus-System (BMS 95) wurde in der Version BMS 03 optimiert und soll am 1.1.2004 eingeführt werden. Es steht der Maler- und Gipserbranche frei, ob sie das neue BMS übernehmen möchte, oder beim bisherigen bleiben will. Das neue System hat je nach Betriebsgrösse unterschiedliche Konsequenzen. Wir empfehlen Ihnen, sich bei der SUVA über konkrete Vor- und Nachteile für Ihren Betrieb zu informieren.

Damit wir gegenüber dem SMGV die Mitgliedermeinung vertreten können, bitten wir Sie, uns bis Ende Mai 2003 den beigelegten «Antwortalon SUVA-Beitragssystem» zu retournieren. Vielen Dank!

Maler und Gipser mit gemeinsamen Zielen

Am 2. April luden der IMV und IGV erstmals zu einer gemeinsamen Vollversammlung ins AAL. Bilanz einer engagierten Diskussion mit namhaften Referenten und rund 80 Teilnehmern.

Dass eine stärkere Zusammenarbeit der Verbände Sinn macht, wurde am Beispiel der Zentralschweizerischen Bildungsmesse ZEBI deutlich: Gerold Michel informierte über die Erfahrungen und eindrücklichen Besucherzahlen der letzten Ausstellung. Guido Durrer zeigte sich zuversichtlich, dass künftig alle IMG/IGV-Verbände mitmachen. Eine gute (Image)Werbung mit verhältnismässig niedrigen Kosten für die einzelnen Verbände müsse genutzt werden.



Schwarzarbeit klar bekämpfen

Die Informationen von Nationalrat Karl Tschuppert und Severino Cassani, Vorstandsmitglied Gipsermeisterverband Zürich über geplante Massnahmen des Bundes gegen die Schwarzarbeit und Modelle, wie sie bekämpft werden kann, waren eindrücklich. Unter anderem sollen Fehlbare in Zukunft mit Bussen zwischen 500'000 und 1'000'000 Franken bestraft werden.

Akkordverbot thematisieren

Im weitem wurde über die Aufhebung des Akkordverbotes diskutiert. Die Ansichten waren gespalten. Paul Flückiger von der Verhandlungsdelegation SMGV will das Thema in künftige Verhandlungen mit den Sozialpartnern einfliessen lassen.

Frühpensionierung in der Branche umstritten

Ich bin der Meinung, dass die Frühpensionierung für unser Gewerbe nicht notwendig, nicht bezahlbar und schwarzarbeitsfördernd ist. Neben SMGV-Direktor Peter Baeriswyl erläuterte Paul Flückiger die Situation für die Verhandlungsdelegation: Im neuen Rahmenvertrag – der notabene von den IMV/IGV einstimmig abgelehnt wurde – vereinbarte man, dass über die Frühpensionierung verhandelt werde. Klar ist, dass es schwierig wird, dies jetzt nicht zu tun. Allerdings gilt zu berücksichtigen, dass nach meinen Schätzungen mindestens 90% aller Maler- und Gipserunternehmer dagegen sind.

Basismeinung frühzeitig einbeziehen

Damit in Zukunft ein Debakel wie bei den Baumeistern und Zimmermannen verhütet werden kann, möchte ich mit den IMV/IGV-Präsidenten beim SMGV einen Antrag einreichen. Ziel muss sein, dass Veränderungen des Rahmenvertrages bezüglich Sozialleistungen, Ferien, Arbeitszeitverkürzungen usw. zwingend zuerst an die Basis zur Vernehmlassung gegeben werden.
Enrico Ercolani, Präsident MMVLU



Liebe Kollegen, geschätzte Mitglieder

Schon wieder Frühling, schon wieder eine Generalversammlung hinter uns. Die Motivation, gute Rahmenbedingungen für die Mitglieder zu schaffen, ist bei mir ungebrochen. Ich habe mir viel vorgenommen, das ich während meiner Amtszeit erreichen möchte. Dank sehr guter Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den IMVIGV-Präsidenten konnte einiges erreicht werden: Einheitliche Kalkulationshilfen für die ganze Zentralschweiz, Qualitätssicherung im Maler- und Gipsergewerbe, Sponsoren für unseren Verband. Bei dieser Gelegenheit bitte ich alle, bei Materialeinkäufen unsere Partner zu berücksichtigen. Ich bin überzeugt, dass wir nur gemeinsam weitere Meilensteine setzen können.

Schon wieder Frühling! Mit ihm kommt wieder Farbe in unser Leben. Versuchen wir die wieder erwachten Gefühle, die Wärme weiter zu geben. Ein nettes Lächeln für den Mitmenschen, korrekter Umgang mit den Konkurrenten, ein Blumenstrauss für die Partnerin usw. Dies kann Wunder wirken.

Euer Präsident:
Enrico Ercolani

Humorvoller Jahresstart

Im romantisch dekorierten Rigi-Saal des Hotels Seeburg fand am 17. Januar der traditionell gut besuchte Neujahrsauftakt statt. Neben kulinarischen Freuden vermochte auch die Show des Musik-Comedy Duos «Maurizio + Fabrizio» die über 70 Gäste zu begeistern. Zu Ehren kamen zehn junge Malerinnen und Maler: Sie wurden an der Neujahrsfeier für ihre erfolgreichen Berufsprüfungen ausgezeichnet.



Frühlingsrundgang mit Otti Gmür

«Hätten wir's gewusst?» Mit dieser Fragestellung nimmt uns der bekannte Architekt und Buchautor Otti Gmür an der Frühlingsversammlung vom 8. Mai mit auf einen seiner bekannten Stadtrundgänge. Er erklärt und diskutiert mit uns die Zusammenhänge von Architektur und Farbgestaltung. Wie immer rundet ein gemeinsames Nachtessen den Anlass ab. Beachten Sie den Malertreff und melden Sie sich rechtzeitig an!



Show des Musik-Comedy Duos «Maurizio + Fabrizio» begeisterte

Plauschabend statt Verbandsreise

Mangels genügend Interessenten findet die geplante Verbandsreise nach Hamburg leider nicht statt. Alternativ organisiert der Vorstand am 12. September einen Rodel- und Grillplauschabend auf der Fräkmünt-Alp. Partnerinnen und gute Laune sind willkommen! Beachten Sie die Informationen in der Beilage. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

110. Generalversammlung

Luzerner Maler stehen zu Qualitätsarbeit

Im Zentrum der Generalversammlung vom 14. März stand der erfolgreiche Start des Pilotprojekts Qualitätssicherung. Neben viel Lob gab es leider auch unschöne Nebentöne.

Der Präsident konnte an der GV über 70 Mitglieder sowie zahlreiche Gäste begrüßen – darunter Regierungsrat Max Pfister und fünf Präsidenten der Innerschweizerischen Malermeisterverbände.

Jahresberichte und Finanzen

Alle Jahresberichte sowie Rechnung, Budget und Mitgliederbeiträge wurden mit je 1-2 Enthaltungen einstimmig genehmigt. Der Sonderbeitrag Baustellen-Controlling konnte dank gutem Projektverlauf nach dem ersten Jahr bereits um 50% reduziert werden.

Peter Burkart neu im Vorstand

Die Versammlung verabschiedete Ruedi von Ah und Lars Kiener mit Applaus aus der Vorstandstätigkeit. Letzterer bleibt weiterhin Ansprechperson für Lehrlinge, die Nachfolge im Ressort Umwelt tritt

Peter Burkart an. Marco Meier wurde als abtretender Revisor verdankt und Marcel Schoch neu als Ersatzrevisor gewählt.

Viel Lob für Pilotprojekt

Sowohl regional wie national erhält das Pilotprojekt Qualitätssicherung gute Noten. Innert knapp einem Jahr wurden rund 20 Objekte mit einem Gesamtvolumen von 2 Mio. Franken in Auftrag gegeben, mehrere Regionalverbände haben Interesse an einer Zusammenarbeit signalisiert.

Protest und Firmenausschluss

Dass das Controlling nicht bei allen Firmen auf Goodwill stösst, liegt in der Natur der Sache. Bei der Maler Stutz AG führten Meinungsverschiedenheiten, bzw. ein daraus resultierender Streit zum Verbandsaustritt. Die Luzerner Grossfirma wurde wegen Verletzung der Verbandsinteressen mit Dreiviertelsmehrheit vom MMVLU ausgeschlossen.

Weitere Infos www.mmvlu.ch /Aktuell



An Zusammenarbeit interessiert: Regierungsrat Max Pfister im Gespräch mit IMV-Präsident Janos Kantor

Kommentar: Ausschluss Maler Stutz AG

Die Reaktionen der Maler Stutz AG zum Verbandsausschluss sind verständlicherweise nicht ausgeblieben. An einer Medienkonferenz informierte die Firma über ihre Sichtweise (Ausgabe Neue LZ vom 8.4.03). Es sei an dieser Stelle nochmals klar erwähnt, dass nicht festgestellte Unregelmässigkeiten bei den durchgeführten Qualitätskontrollen zum Ausschluss der Firma geführt haben, sondern das verbandschädigende Verhalten der Geschäftsleitung gegenüber Behörden und Öffentlichkeit.

Vorstand MMVLU

Agenda

Aktuelles: www.mmvlu.ch

02.05.2003

IMV Delegiertenversammlung

08.05.2003

MMVLU Frühlingsversammlung

15.05.2003

Malerarchiv: Maibowle

13.06.2003

SMGV Delegiertenversammlung

27.06.2003

SMGV Jahres-Delegierten-
versammlung

24. – 25.09.2003

SMGV Delegierten-
versammlung

16.10.2003

MMVLU Herbstversammlung

23. – 28.10.2003

ZEBI Zentralschweizerische
Bildungsmesse

13.11.2003

Malerarchiv: Hauptversammlung

11.12.2003

SMGV Delegierten-
versammlung

Qualitätssicherung

Grosses Interesse bei Behörden

Positives und Negatives begleiten die Einführung der Qualitätssicherung durch den IMV/IGV. Unerfreuliches kommt oft von Unternehmern, die nicht wollen, dass ein fairer Wettbewerb mit gleich langen Spiessen stattfindet! Man geht davon aus, dass unternehmerische Freiheiten eingeschränkt werden und Repressionen gegen Billigstanbieter erfolgen. Nichts von dem entspricht der Wahrheit. Leider fühlen sich in Ausnahmefällen auch Architekten und Bauleiter verletzt, wenn man ihnen versucht zu erklären, dass sie nicht in der Lage sein können, Fachkontrollen durchzuführen. Wie bereits abgeschlossene und laufende Verfahren zeigen, ist die QS für ehrliche Unternehmer sowie für Bauherren und Architekten nur von Vorteil. Bessere Qualität, weniger Kosten und problemloses Zusammenarbeiten zwischen

Aufgefallen

Farbige Impulse für Luzern

Mit rund 11'000 Besucherinnen und Besuchern, einem interessierten Fachpublikum und attraktiven Rahmenprogramm kann die appli-tech 03 in Luzern eine positive Bilanz ziehen.

Mit der zweiten Ausgabe der appli-tech ist es gelungen, die Fachmesse in Luzern zu festigen und wertvolle Impulse für den Wirtschaftsstandort Zentralschweiz und für das Image unserer Branche auszulösen. Sowohl die Berufsmeisterschaften, als auch die vielen interessanten Rahmenveranstaltungen waren für die Messe – und für Luzern – eine grosse Bereicherung. Erwähnenswert sei an dieser Stelle zum Beispiel der vom SMGV lancierte und in Zusammenarbeit mit der Stadt Luzern realisierte Ideenwettbewerb zur Farbgestaltung der Luzerner Schulanlage Tribtschen/Wart-



Luzerner Duo im 2. Rang:
Architekt Andreas Moser (links) und
Maler Bruno Bianchi

egg: Hinter dem Sieger Team der Max Schweizer AG platzierten sich auf dem hervorragenden zweiten Rang das Luzerner Duo mit Mitglied Bruno Bianchi und Architekt Andreas Moser. Wir gratulieren herzlich!

Die nächste appli-tech findet im Januar 2006 statt.

Gratulationen

Vorarbeiterprüfung

An der diesjährigen Vorarbeiterprüfung darf nur gerade ein Kandidat von 13 geprüften das begehrte Diplom nicht entgegennehmen. Fünf diplomierte Vorarbeiter stammen aus unserem Verbandgebiet. Wir gratulieren herzlich!

Arnold Stefan, Schenkon
Durrer Ivo, Luzern
Lässer Adrian, Rothenburg
Müller Marcel, Ebikon
Schwenk Ivo, Kriens

Marketing

www.mmvlu.ch

Seit der Aufschaltung unserer Homepage im Oktober haben über 4000 Besucher rund 13'000 Seiten angeschaut. Über 100 Firmenadresslisten, 350 Malerblätter und 160 QS-Informationen wurden zudem in Dateiform heruntergeladen. Und wann haben Sie das letzte Mal reingeklickt? Melden Sie uns Veranstaltungen und Interessantes rund um die Malerbranche!

Mitteilungen

Mitgliederverzeichnis 2003

Sie finden in der Beilage das neue Mitgliederverzeichnis. Weitere Exemplare sind im Sekretariat erhältlich. Die aktuelle Adressliste aller Firmenmitglieder ist zudem als PDF-Datei auf unserer Homepage abrufbar.

Neue Kalkulationshilfen

Die Broschüre «Berechnungsgrundlagen für Malerarbeiten» wurde vom IMV aktualisiert und Mängel der ersten Ausgabe behoben. Die Empfehlungen haben wiederum in der ganzen Zentralschweiz Gültigkeit und sollen auch Behörden und Architekten als Kalkulationshilfe dienen. Interessierte können die Broschüre gegen eine Schutzgebühr von Fr. 30.– pro Ex. im Sekretariat oder unter www.mmvlu.ch bestellen.

Schäden an Isolationsfassaden

Der SMGV hat Ihnen im November u.a. ein Merkblatt über Folgeschäden an renovierten Fassaden mit Styropor-Wärmedämmung zugestellt. Da die Schadensmeldungen in letzter Zeit zugenommen haben, bitten wir Sie, die Informationen in diesem Merkblatt speziell zu beachten!

Impressum



Herausgeber und Kontaktadresse:
Malermeisterverband Luzern
und Umgebung
Zürichstrasse 81, 6004 Luzern
Tel. 041 420 88 18, Fax 041 420 88 02
info@mmvlu.ch / www.mmvlu.ch

Verantwortung:
Enrico Ercolani, Präsident
Gerold Michel, Ressort Marketing
Redaktion, Gestaltung: creadrom.ch
Illustration: Christof Schürpf
Auflage: 350 Exemplare

Enrico Ercolani,
Präsident QS IMV

Mit Gamma-Print AG in die digitale Zukunft



v.l.n.r.: Walter Bernet, Aussendienst/Verkauf; Esther Achermann, Leiterin Administration/ Personalwesen; Marcel Achermann, Geschäftsinhaber; André Bieri, Leiter Druck und Kopie; Urban Burch, Leiter Vorstufe

Wir sind das Volls-service-Unternehmen für Druck, Vorstufe, Kopie und Plot und haben einiges zu bieten. Angefangen bei unserer Vorstufe, wo Text, Bild und Gestaltungselemente grafisch perfekt umgesetzt werden und wo unsere Ideen Sie zu verzaubern mögen.

Mit dem Druck machen wir den Alltag bunter und drucken für Sie ein- oder mehrfarbig, ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen, gepaart mit einem perfekten und überzeugenden Finish mit zahlreichen Ausrüstvarianten.

Im Bereich Kopie zählen wir mit zu den modernsten Copy-Center in der Zentralschweiz. Auswahl, Fachberatung, Kompetenz, Termine, faire Preise und Qualität sind bei uns Standard.

Architekten und Ingenieure wissen unsere umfassenden Dienstleistungen seit Jahren zu schätzen. Im Bereich CAD-Plot haben wir weiter investiert und können Pläne (analog oder digital) Scan-to-Print, per Internet oder via ISDN bearbeiten, ausdrucken, falzen und per Kurier rasch wieder ausliefern – unkompliziert, termingerecht und einfach!

Grossformatige Farbdrucke sind im Kommen. Auf unsere Grafik-Plot-Abteilung sind wir stolz, ist sie doch die momentan modernste Abteilung in unserem Betrieb mit den neusten digitalen Ausgabegeräten. Hochmoderne Plotter liefern Poster, Fotovergrößerungen, Blachen, Werbebanner und vieles mehr – auf Papier, Stoff, Klebefolie, Vinyl und, und... für In- und Outdoorwerbung.

Sie sehen, Gamma-Print AG ist eine Idee vielseitiger. Testen Sie uns und verlangen Sie unsere Offerte oder unsere Fachberatung.

Marcel Achermann

Gamma-Print AG, Reussinsel 28, 6003 Luzern
Telefon 041 249 30 30, Fax 041 240 26 46
E-Mail: verkauf@gammaprint.ch, www.gammaprint.ch

Partner-Frühjahrsaktion

Geschätzte MMVLU-Mitglieder

Wir freuen uns, Ihnen mit dieser Ausgabe des Malerblatts eine ganz besondere Partner-Aktion anbieten zu können:

Das neue PIRO-Schutzvlies (siehe Beilage)

Die rutschsichere, dichte Bodenabdeckung für Treppen, Teppiche, Fliesen etc.
Gewicht: 180 g/m²



Wir helfen Ihnen, Ihre Kosten für Abdekarbeiten zu reduzieren.

Rollen à

1 m x 50 m sFr. 99.–/RI
2 m x 50 m sFr. 198.–/RI

Vergleichen Sie und bestellen Sie noch heute!
Die Aktion dauert bis zum 31. Mai 2003.

Pirosig AG, Maler-, Gipser-, Baubedarf
Allmendstrasse 10, 6210 Sursee
Telefon 041 921 87 87, Fax 041 921 90 73
E-Mail: info@pirosig.ch

Unsere Partner

